

## Zertifizierung für Nachhaltige Geldanlagen - FNG-Siegel 2017: Qualität nachhaltiger Publikumsfonds verbessert

**Das FNG-Siegel beeinflusst die Qualität nachhaltiger Fonds positiv. Dies zeigen die Ergebnisse der zweiten Vergaberunde der Zertifizierung für Nachhaltige Geldanlagen. 38 Fonds erfüllen die Mindestanforderungen (2015: 35) und entsprechen damit dem Qualitätsstandard für Nachhaltige Geldanlagen im deutschsprachigen Raum. Hiervon haben 7 die höchste Auszeichnung von drei Sternen erreicht (2015: 3), darunter auch ein Green Bond-Fonds, 21 zwei Sterne (2015: 14) und 10 einen Stern (2015: 15). Dabei kommen 10 Fonds aus Deutschland, 16 aus Österreich, 7 aus der Schweiz, 4 aus den Niederlanden und 1 Fonds aus Italien.**

Bereits nach einem Jahr FNG-Siegel für nachhaltige Publikumsfonds lässt sich nachweisen, dass die Zertifizierung Früchte trägt. Sie wirkt als Anreiz für einen Wettbewerb um den anspruchsvollsten Nachhaltigkeitsansatz und hilft damit, die Qualität nachhaltiger Investmentprodukte zu fördern. Die durchschnittlich erreichte Punktzahl im Stufenmodell hat sich binnen eines Jahres von 48 Prozent auf nun 57 Prozent erhöht. So waren mit Blick auf die Transparenz und Qualität der Berichterstattung deutliche Fortschritte festzustellen. Des Weiteren suchen kleinere Vermögensverwalter zunehmend und gemeinsam mit Aktionärsvereinigungen Möglichkeiten, um ihre Stimmrechte effektiver wahrzunehmen oder schließen sich zusammen, um ihre Kräfte für eine stärkere Position bei Engagement-Aktivitäten bündeln zu können.

Die Ergebnisse belegen zudem verstärkte Bemühungen im Kampf gegen den Klimawandel. 14 von den insgesamt 17 Bewerbern haben hierzu Maßnahmen ergriffen, darunter an vorderster Stelle der Ausschluss oder die Reduktion von Investitionen in Kohle. Die erstmalige Bewerbung eines Impact Bond-Fonds und eines Green Bond Fonds zeigt ein wachsendes Engagement von Vermögensverwaltern im Bereich spezifisch grüner Produkte. Zur Bewertung der ökologischen Wirkungen bezieht sich das FNG-Siegel hierbei auf die international anerkannte Systematik der Climate Bonds Initiative. Darüber hinaus messen 16 der 38 Fonds den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck ihrer Portfolios.

Das FNG-Siegel ist nach einem dreijährigen intensiven Entwicklungsprozess Ende 2015 eingeführt worden. Die Zertifizierung muss jährlich erneuert werden. Die Fortschritte, die Fonds mit dem FNG-Siegel erreicht haben, sind in einem [Impact-Report](#) zusammengefasst. Eine Liste der Fonds mit FNG-Siegel 2017 findet sich weiter unten und unter [www.fng-siegel.org](http://www.fng-siegel.org).

### Zitate

Volker Weber, FNG-Vorstandsvorsitzender: "Die Ergebnisse der diesjährigen Vergaberunde sind ein viel versprechendes Signal für Nachhaltige Geldanlagen im deutschsprachigen Raum. Das FNG-Siegel funktioniert und entfaltet erste messbare Wirkungen. Die Bereitschaft der Bewerber, Verbesserungen vorzunehmen, ist erfreulich. Auch sollte hervorgehoben werden, dass wir mit 38 zertifizierten Fonds erneut eine beeindruckende Anzahl an Bewerbern erreicht haben."

Dominique Blanc, Head of Research bei Novethic: "Wir sind uns dessen bewusst, dass unser Auditing-Prozess eine große Herausforderung darstellen kann. Doch dank eines intensiven Dialoges ist es gelungen, bei den Bewerbern Verständnis für Optimierungspotenzial in ihren Prozessen zu schaffen. Sie haben die Rückmeldungen aus der ersten Runde sehr ernst genommen und hart an Verbesserungen gearbeitet. Dies spiegelt sich bereits nach dieser kurzen Zeitspanne in besseren Ratings wider."

Olaf Köster, Geschäftsführer der GNGmbH: "Unsere zahlreichen Gespräche in den letzten Monaten haben gezeigt, dass das FNG-Siegel unter Investoren als Instrument zur Identifizierung von Fonds mit den anspruchsvollsten nachhaltigen Anlagestrategien akzeptiert und hoch

geschätzt ist. Mit dem FNG-Siegel können Berater und Endkunden auf eine Auswahl qualitativ hochwertiger nachhaltiger Publikumsfonds von Vermögensverwaltern zugreifen, die an der Spitze einer Bewegung proaktiv an einer verbesserten Nachhaltigkeitsqualität ihrer Produkte arbeiten.“

**Pressekontakt:**

Gesa Vögele

Telefon: +49 (0)30-264 70 511

E-Mail: [presse@forum-ng.org](mailto:presse@forum-ng.org)

**Unternehmen**

Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V. (FNG)

Rauchstr. 11

10787 Berlin

Internet: [www.forum-ng.org](http://www.forum-ng.org)